

Smartlinx: Die indische E-Learning Aktie

Veröffentlicht am: 30.04.2010, 11:07

Pressemitteilung von: **IR-WORLD Finanzkommunikation GmbH // Joachim Brunner**

Smartlinx: Die indische E-Learning Aktie Die Analysten des amerikanischen Informationsdienstes Pennystockchaser.com sehen in der SmartLinx- Aktie ein Kursziel von mindestens 1 US\$ innerhalb der nächsten Monate. Der indische E-Learning Markt ist einer der weltweit am schnellsten wachsenden Märkte für Lernen über das Internet. Durch die Partnerschaft mit BSNL Ltd., dem größten Telekommunikationskonzern Indiens, hat es SmartLinxInc. geschafft, sich vor den Konkurrenten einen großen Marktanteil am zukünftigem E-Learning Boom in Indien zu sichern (siehe Interview unten). Für einen Anleger ergibt sich JETZT die Möglichkeit mit einem spekulativen Kauf von SmartLinxAktien (WKN: A0YBZP; OTC BB: SMLK.OB) an der Börse Berlin an den Wachstumschancen dieser Firma zu partizipieren, bevor Risikokapitalgeber wie Hedgefonds, Venture Capital Fonds oder Investmentfonds einsteigen. Lesen Sie hier die Übersetzung eines Interviews, das das renommierte indische Wirtschaftsmagazin Andhrabusiness.com mit dem COO, Job Thomas von SmartLinxInc. geführt hat: Risikokapitalgeber investieren in Expansion des Bildungssektors Andhra Business Bureau, 16. April 2010 - Durch die große Verbreitung von Breitbandverbindungen in Indien und einem starken Wettbewerb, der sogar schon auf der Ebene der Schulen beginnt, sehen Online-Schulungsfirmen wie SmartLinxenorme Wachstumschancen. In einem Interview für AndhraBusiness.com beschreibt Job Thomas, COO von SmartLinx und somit für das operative Geschäft zuständig, die Expansionspläne der Firma. Wie funktioniert Ihr Online-Unterricht? Job Thomas: Bei "Live Tutor" handelt es sich um eine Web-basierte Plattform, die einen Wissensvermittler (Lehrer) über eine Breitbandverbindung mit Lernwilligen (Schülern) verbindet. Sie erleichtert den zum Lernen notwendigen Austausch zwischen Schüler und Lehrer durch die Übermittlung von Ton und Bild über das Internet-Protokoll. Ich denke, dass diese Dienstleistung in Indien sehr stark benötigt wird. Es gibt dort ein großes Bildungsgefälle, da Bildungsressourcen auf wenige Ballungszentren konzentriert sind und die großen Gebiete der weniger dicht besiedelten Städte und der ländlichen Gebiete über wenig Bildungsangebote verfügen. Bei unserem Live Tutor Connect, das ein Teil der kürzlich eingeführten virtuellen Lernumgebung Live Tutor ist, handelt es sich um eine Anwendung, die das Live-Hosting interaktiver virtueller Klassen mit Live-Audio und -Video, Chat, Fragen und Antworten und einem whiteboard (online Tafel) ermöglicht. Die Anwendung kann als "Eins-zu-Eins" eine Verbindung von Desktop zu Desktop herstellen oder als "Eins-zu-vielen" einen Desktop mit vielen Desktops oder einem Klassenraum verbinden. Live Tutor Connect kann auch dazu eingesetzt werden, den Schülern ergänzende Unterrichtseinheiten nach Hause zu liefern, so dass diese nicht pendeln müssen, oder bei Lerneinheiten in Kursform Lehrer an einem Standort mit Klassenräumen an einem anderen Ort zu verbinden. Auf diese Weise können wir qualitativ hochwertiges Lernen in die kleineren Städte und ländlichen Gegenden bringen. Zur Plattform gehört auch das Live Tutor Learning Management System, das es den Lehrern erlaubt, ihre jeweiligen Kurse zu veröffentlichen und Termine zu planen und den Schülern ermöglicht, den Kurs oder das Thema und den Dozenten ihrer Wahl zu suchen und auszuwählen. Auf welche Marktsegmente konzentriert sich der Live Tutor Service und warum? Job Thomas: Wir werden uns hauptsächlich darauf konzentrieren, das Bildungsgefälle zwischen den Ballungszentren und den ländlichen Gegenden Indiens zu überbrücken. Mit der Verabschiedung des Gesetzes zum Recht auf Bildung muss sich die indische Regierung mit einem Lehrermangel auseinandersetzen, der auf 1,1 Mio. Stellen geschätzt wird. Wir sind der Meinung, dass die indische Regierung verstärkt nach Kommunikationsplattformen via Breitbandverbindungen suchen wird, um die verfügbaren Ressourcen optimal nutzen zu können. Dies wird SmartLinx und der Live Tutor-Plattform enorme Möglichkeiten bieten. Auf welche anderen Bereiche konzentriert sich der Live Tutor-Dienst? Job Thomas: Live Tutor orientiert sich stark an den Möglichkeiten, die sich aus dem verstärkten Einsatz von Fernunterricht in Indien ergeben, um Bildung

verbreitet zugänglich zu machen. Um den Fernunterricht bekannt zu machen, versucht die Zentralregierung über die übliche Unterrichtsform von Angesicht zu Angesicht hinaus Abschlüsse durch das offene Schulsystem zu vermitteln. Das bedeutet, dass Schulen Schüler über das Fernunterrichtssystem aufnehmen dürfen. Die Regierung zieht bereits die Ausarbeitung eines Erlasses in Erwägung, die Regelschulen die Übernahme des Fernunterrichts ermöglicht. Ca. 1,6 Mio. Kinder im Alter zwischen 14 und 18 Jahren, die in der Sekundarstufe unterrichtet werden, sind bereits im offenen Schulsystem angemeldet. Der HRD-Minister (dt. etwa Minister für Bildung und Entwicklung von Human Ressourcen) will diese Zahl auf ca. 10,5 Mio. im Jahr 2020 erhöhen. Dies eröffnet der Live Tutor-Plattform enorme Chancen, da sich die Schulen nach solchen Fernunterrichtsplattformen umsehen, um Lerninhalte bereitzustellen und eine Verbindung zu ihren Fernschülern herstellen zu können. Wie sehen die Wachstumsprognosen für das E-Learning und virtuelle Lernen in Indien aus? Job Thomas: Mit der Verabschiedung des Gesetzes zum Recht auf Bildung (Right to Education - RTE) ist ein enormer Bedarf an Lehrern entstanden, von denen die meisten momentan in den indischen Ballungszentren leben. Die Regierung strebt außerdem mit dem nationalen Programm zur Verbreitung von Breitbandanschlüssen eine Zahl von 100 Mio. Breitband-Internetanschlüssen bis zum Jahr 2014 an. Laut dem Breitbandbericht der indischen Industrie (CII) und dem indischen Marktforschungsamt (IMRB) aus dem Jahr 2009 kann das Programm zur Verbreitung von Breitbandanschlüssen 326 Mio. Schüler und 7 Mio. Lehrer erreichen. Dies eröffnet ein enormes Betätigungsfeld für das Wachstum des E-Learnings und des virtuellen Lernens in Indien. Verfolgen Sie Pläne, Ihre Dienstleistung auch in der Hochschulausbildung anzubieten? Job Thomas: Die Weltbank hat zwei Ausbildungsprojekte im Wert von 1 Mrd. \$ zur Verbesserung der Ingenieurausbildung im gesamten Land aufgelegt. Das Ziel besteht darin, besser ausgebildete und somit für den Arbeitsmarkt wertvollere Ingenieure hervorzubringen. Dadurch erhalten wir genügend Chancen, unsere Dienste auch in der Hochschulausbildung einzuführen. Da die indische Regierung ein Gesetz über ausländische Bildungseinrichtungen verabschiedet wird, denken die Top-Universitäten dieser Welt darüber nach, einen Campus in Indien zu errichten. Wir gehen davon aus, dass die ausländischen Universitäten den indischen Markt in Kürze testen werden, indem sie Fernkurse über das Internet bereitstellen. Dies eröffnet dem Live Tutor Service von SmartLinx Chancen, indem wir mit den ausländischen Bildungseinrichtungen Kooperationen eingehen, um Bildung von ihrem bestehenden Campus aus per Fernunterricht nach Indien zu bringen. Mit welchem Wachstum des Bildungssektors rechnen Sie in Indien? Job Thomas: Das von CLSA (Credit Lyonnais Securities Asia) erstellte Gutachten über das indische Bildungswesen zeigt, dass die Möglichkeiten für private Bildungseinrichtungen 2012 70 Mrd. \$ erreichen würden, bei einem Stand von derzeit 50 Mrd. \$. Das Wachstum wird außerdem neue Nischensegmente wie Trainingskurse, postuniversitäre Weiterbildung und E-Learning fördern. Der Sektor verfügt über verschiedene Triebfedern für ein Wachstum, u.a. ein niedriger Bevölkerungsanteil, der eine Schule besucht, der Bedarf an gut ausgebildeten Arbeitskräften, qualifizierten Lehrern und Infrastrukturbedarf. Woher werden Ihrer Meinung nach die größten Investitionen im indischen Bildungssektor kommen? Job Thomas: Wir denken, dass Risikokapitalgeber und Private Equity Firmen bei der Expansion im Bildungssektor eine Rolle spielen müssen. Planen Sie eine Ausdehnung Ihrer Dienste über Indien hinaus? Job Thomas: Wir suchen nach Möglichkeiten, unsere Dienstleistungen in den kommenden Jahren auf Nordamerika, Europa und Asien auszudehnen. Über SmartLinxInc.: SmartLinxInc. ist ein in New York/USA ansässiges Unternehmen (WKN: A0YBZP; OTC BB: SMLK.OB). SmartLinxInc. hat eine 100% ige Tochtergesellschaft in Indien, die SmartLinxVoIP Netzwerke Private Limited und bietet E-Learning sowie Voice-over-Internet-Telefonie (VoIP)-Dienste für den indischen Markt an. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an: SmartLinxInc. 1400 Kennedy Blvd., Union City, NJ 07087, USA. Phone: +1 201 751 0602 Fax: +1 732 453 0026 info@smartlinxinc.com www.smartlinxinc.com Dies ist eine Übersetzung des ursprünglich englischen Interviews. Nur die ursprüngliche englische Version ist verbindlich. Eine Haftung für die Richtigkeit der Übersetzung wird ausgeschlossen. Mitteilung übermittelt durch IRW-Press.com. Für den Inhalt ist der Aussender verantwortlich. Kostenloser Abdruck mit

Quellenangabe erlaubt.

Pressekontakt

Herr Joachim Brunner
Geschäftsführer

IR-WORLD Finanzkommunikation GmbH

Wickepointgasse 13
4611 Buchkirchen, Austria

Telefon: +43 7242 211930-11
E-Mail: jbrunner@ir-world.com
Website: www.irw-press.com

Firmenportrait

Wir, IRW-Press.com, sind eine Nachrichtenagentur, die sich auf die Übersetzung und Verbreitung von Unternehmensmeldungen für börsennotierte Unternehmen spezialisiert hat.

Wichtiger Hinweis:

Für diese Pressemitteilung sowie das Bild- und Tonmaterial ist allein der jeweils angegebene Herausgeber verantwortlich. In der Regel ist dieser der Urheber der Presstexte sowie der angehängten Bild und Informationsmaterialien. Das TRENDKRAFT-Pressportal ist für den Inhalt dieser Pressemitteilung nicht verantwortlich und übernimmt keine Haftung für die Korrektheit oder Vollständigkeit der dargestellten Meldung. Die Nutzung von hier archivierten Informationen zur Eigeninformation und redaktionellen Weiterverarbeitung ist in der Regel kostenfrei. Vor der Weiterverwendung sollten Sie allerdings urheberrechtliche Fragen mit dem angegebenen Herausgeber klären. Eine systematische Speicherung dieser Daten sowie die Verwendung auch von Teilen dieses Datenbankwerks sind nur mit schriftlicher Einwilligung durch das TRENDKRAFT-Pressportal gestattet.

Des Weiteren beachten Sie bitte unseren Haftungsausschluss unter: <https://trendkraft.io/haftungsausschluss>